

AURO Wandlasur-Wachs Nr. 370, farbig und farblos

Technisches Merkblatt

Werkstoffart/ Verwendungszweck

Pigmentierte und unpigmentierte lösungsmittelfreie, wasserverdünnbare Wachsdispersionen zur lasierenden Gestaltung oder farblosen, wasserabweisenden Endbehandlung von tragfähigen, offenporigen Oberflächen im Innenbereich, z.B. von mit AURO Wandfarbe Nr. 321 behandelten Wand- und Deckenflächen.

Zusammensetzung

Wasser; mineralische Pigmente, Bienenwachs; Stearinsäure; Pottasche; Thiazole. Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei. Kann allergische Reaktionen auslösen. Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Farbton

Maisgelb: Nr. 370-10 Himmelblau: Nr. 370-50 Erdbraun: Nr. 370-81 Farblos: Nr. 370-00
Koralle: Nr. 370-32 Pistazie: Nr. 370-60 Mineral-Weiß: Nr. 370-90

Die Produkte trocknen zunächst weißlich bzw. pastellfarben auf; der eigentliche Farbton wird erst nach dem Polieren erreicht.

Auftragsverfahren

Streichen, Rollen (Schaumstoffrolle). Kreative Gestaltungen durch Wischen, Tupfen oder Wickeln.

Trockenzeit bei Normklima (23 °C/ 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

Polierbar nach ca. 4 - 24 Stunden, stark abhängig von Temperatur, Luft- und Untergrundfeuchtigkeit. Die Endreife ist unmittelbar nach dem Polieren erreicht.

Verdünnungsmittel

Wasser

Verbrauchsmenge

Durchschnittliche Auftragsmenge ca. 65 ml/m². Zur lasierenden Gestaltung von Wand- und Deckenflächen kann bis zu ca. 1 : 3 mit Wasser verdünnt werden; die Verbrauchsmenge verringert sich dann entsprechend. Sind noch geringere Farbintensitäten erwünscht, sollte mit Nr. 370-00 (farblos) abgemischt werden. Genaue Verbrauchszahlen am Objekt ermitteln.

Werkzeugreinigung

Farbflecke sofort mit Wasser entfernen. Arbeitsgeräte vor Antrocknen mit Wasser reinigen. Verschmutzte Textilien (Kleidungsstücke, Poliertücher) können mit heißer Sodalösung ausgewaschen werden, sofern sie diese Beanspruchung vertragen.

Lagerstabilität

Für Kinder unerreichbar, kühl, frostfrei, trocken lagern, bei 18 °C im original verschlossenem Gebinde: 24 Monate.

Verpackungsmaterial

Weißblech.

Entsorgung

Restentleerte, saubere Gebinde können dem Recycling zugeführt werden. Feste, eingetrocknete und ausgehärtete Reste können als Baustellenabfälle oder als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste : EAK-Code 080120, wässrige Suspension; ggf. mit den zuständigen Entsorgern abstimmen.

Gefahrklasse

Kein Gefahrgut.

Achtung

Haut-, Augenkontakt vermeiden. Bei Hautkontakt sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Technische Merkblätter* beachten.

Hinweise zur Beachtung

- Verarbeitungstemperatur mindestens 12 °C.
- AURO Wandlasur-Wachs kann ähnlich wie z.B. Lebensmittel infolge mikrobieller Zersetzung verderben. Es darf nicht mehr verarbeitet werden, wenn es einen unangenehmen Geruch oder sichtbaren Mikrobenbefall (Schimmelbildung) aufweist.

Anwendungstechnische Empfehlungen

AURO Wandlasur-Wachs Nr. 370, farbig und farblos

1. UNTERGRUND

1.1 Geeignete Untergründe:

Alle mit AURO Wandfarben Nr. 320, Nr. 321 oder Nr. 322, mit AURO Naturfaserputz innen Nr. 311 oder mit AURO Streichgrund Nr. 302 behandelten weißen Untergründe.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss tragfähig, offenporig, fest, sauber, trocken, chemisch neutral, fettfrei und ohne durchschlagende Inhaltsstoffe sein. Er muss ausreichend eben sein, so dass ein gleichmäßiger Auftrag möglich ist und Zugänglichkeit für ein geeignetes Polierwerkzeug (Lappen, Bürste, Pad) gegeben ist.

2. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH)

- AURO Wandlasur-Wachs Nr. 370 mit Wasser auf die gewünschte Farbintensität einstellen, bei stärkerer Verdünnung ggf. Wandlasur-Wachs farblos Nr. 370-00 zufügen.
- Für die Einstellung von Farbton, Farbintensität und Viskosität Vorversuche auf gleichartig vorbehandelter Oberfläche durchführen.
- Mit geeignetem Werkzeug auftragen.
- Nach vollständiger Trocknung mit weichem Tuch oder Bürste aufpolieren.
- Zur Erhöhung der Wasserfestigkeit kann eine vollflächige Nachbehandlung mit AURO Wandlasur-Wachs farblos Nr. 370-00 erfolgen.

3. RENOVIERUNGSANSTRICH

Die auspolierte Lasurfläche stellt eine Schutzschicht gegen Verschmutzungen dar und behindert ein einfaches Überstreichen. Je nach Untergrund und Poliergrad ist daher in jedem Fall eine gründliche Reinigung des Untergrundes mit Wasser und Reinigungsmittel nötig. Danach Vorversuche durchführen.

* Siehe entsprechende Technische Merkblätter

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Bei allen Beschichtungsarbeiten und deren Vorbereitungen ist der jeweilige Stand der Technik zu beachten. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 07.01.2011.